

**Zeitschrift:** Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin  
**Herausgeber:** Verein Saiten  
**Band:** 12 (2005)  
**Heft:** 139

**Vorwort:** Editorial  
**Autor:** Surber, Kaspar

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



TITWIG  
BIGHRF!

«Diese Verschlüsselung ist raffiniert», schreibt Albrecht Beutelspacher in seinem Buch «Geheimsprachen – Geschichte und Techniken». Man nehme das Schlüsselwort, in diesem Fall «Saiten». Reihe es aneinander und schreibe den codierten Text darunter, also:

SAITENSAITENSAIT  
TITWIG BIGHRF!

Dann das Viginère-Quadrat zur Hand:

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z  
B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z A  
C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z A B  
D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z A B C  
E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z A B C D  
F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z A B C D E  
G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z A B C D E F  
H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z A B C D E F G  
I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z A B C D E F G H  
J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z A B C D E F G H I  
K L M N O P Q R S T U V W X Y Z A B C D E F G H I J  
L M N O P Q R S T U V W X Y Z A B C D E F G H I J K  
M N O P Q R S T U V W X Y Z A B C D E F G H I J K L  
N O P Q R S T U V W X Y Z A B C D E F G H I J K L M  
O P Q R S T U V W X Y Z A B C D E F G H I J K L M N  
P Q R S T U V W X Y Z A B C D E F G H I J K L M N O  
Q R S T U V W X Y Z A B C D E F G H I J K L M N O P  
R S T U V W X Y Z A B C D E F G H I J K L M N O P Q  
S T U V W X Y Z A B C D E F G H I J K L M N O P Q R  
T U V W X Y Z A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S  
U V W X Y Z A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T  
V W X Y Z A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U  
W X Y Z A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V  
X Y Z A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W  
Y Z A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X  
Z A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y

Nun fahre man vom vertikalen S zum Buchstaben T, ergibt horizontal B. Fahre vom vertikalen A zum Buchstaben I, ergibt horizontal I. Fahre vom vertikalen I zum Buchstaben T, ergibt L. Ergibt im Gesamten:

BILDET BANDEN!

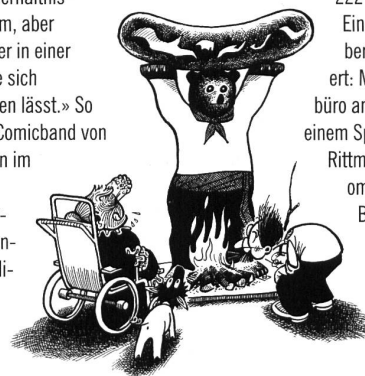
Diese Ausgabe geht dem Faszinosum «Bande» nach. Banden und Bündnisse nämlich, so unsere Vermutung, könnten ja das eine oder andere und sogar die Leute zusammenbringen. In diesen Tagen, wo viele alleine durch die Gegend gehen und wenige wissen, wo ihnen der Kopf steht. Dagegen gibt es natürlich Einwände: Romantik! Männersache! Klüngelei! Also haben wir uns ans Entschlüsseln des Bandenwesens gemacht. Haben uns durch Platten gehört und durch Jugendbücher gelesen. Mit den Gründungsmitgliedern des Ostschweizer Solidaritätsnetzes, mit Halbstarke und Rockern gesprochen. Und haben schliesslich im St.Galler Staatsarchiv einen veritablen Räuberschatz gehoben: Die Geschichte der Entführung von Fritz Wenner, Sohn von St.Galler Grossindustriellen, durch die Brigantenbande von Gaetano Manzo. Da soll noch einer sagen, Banden gibt es nicht. TITWIG BIGHRF! **Kaspar Surber**

\* Für alle Schnelleser: Die Übersetzung der Artikeltitle findet sich jeweils oben am Seitenrand.

### «Herr Mäder 2» von Manuel Stahlberger Mäderfest mit Joachim Rittmeyer

«Willkommen in der wunderbaren und fürchterlichen Welt von Herrn Mäder! Mit Betonung auf fürchterlich: Der Held dieses Buchs ist ein sprichwörtlicher Bünzli, von allerhand Ängsten geplagt und ebenso notorisch missmutig wie gelangweilt. Als nicht ganz unsympathischer Biedermann mit übergrosser Brille, ebenso unverhältnismässigem Schnauz und schütterem, aber stets bemüht frisierem Haar lebt er in einer mittelgrossen Schweizer Stadt, die sich unschwer als Sankt Gallen erkennen lässt.» So heisst es im Editorial zum ersten Comicband von Manuel Stahlberger, vor vier Jahren im Verlag Saiten erschienen. Nach ungezählten weiteren Mäder-Episoden (und neu auch -Sprengungen) ist die Freude gross, das Publikum zum zweiten Mal in der

«wunderbaren und fürchterlichen Welt» begrüssen zu dürfen: Im November erscheint der zweite Sammelband der Comics, die Stahlberger monatlich für Saiten zeichnet. «Herr Mäder 2» steht ab Mittwoch, dem 23. November, in den Buchhandlungen oder kann bestellt werden unter Tel. 071 222 30 66 bzw. sekretariat@saiten.ch. Einen Tag vorher, am Dienstag, 22. November ab 19 Uhr, wird das Buch kräftig gefeiert: Mit einem grossen Mäderfest im Saitenbüro am Oberen Graben 38 in St.Gallen. Mit einem Spezialauftritt von Kabarettist Joachim Rittmeyer. Voraussichtlich mit Musik einer ominösen Bärsau-Band. Mit Suppe an der Bar. Und natürlich mit druckfrischen Exemplaren von «Herr Mäder 2». Alle sind herzlich eingeladen!



**saiten** IMPRESSUM: Saiten – Ostschweizer Kulturmagazin, 139. Ausgabe, November 2005, 12. Jahrgang, erscheint monatlich

Herausgeber: Verein Saiten, Verlag, Oberer Graben 38, Postfach, 9004 St.Gallen, Tel. 071 222 30 66, Fax. 071 222 30 77, www.saiten.ch. Büro geöffnet Mo-Fr, 9-12 Uhr. Redaktion: Sabina Brunnschweiler, Kaspar Surber, redaktion@saiten.ch Verlag: Richard Zöllig, verlag@saiten.ch Sekretariat: Christine Enz, sekretariat@saiten.ch Gestaltung: Sven Bösigler/Adrian Elsener Anzeigenverkauf: Richard Zöllig und Christine Enz, Tarife siehe Media Daten 1. 2005 Abonnement: Tel. 071 222 30 66, Fax: 071 222 30 77, sekretariat@saiten.ch, Standardabo: Fr. 60.-, Unterstützungsabo: Fr. 90.- Agenda: Daten für den Veranstaltungskalender werden kostenlos publiziert, sofern sie bis spätestens am 10. des Vormonates auf der Redaktion eintreffen. Vertrieb: 8 days a week, Rubel Vetsch Druck: Niedermann Druck AG, St.Gallen Titelbild: Stadtarchiv/Bösigler. Redaktionelle MitarbeiterInnen: Daniel Ammann, Marcel Bächtiger, Leo Boesinger, Susan Boos, Rolf Bossart, René Boucsein, Bernhard Brack-Zahner, Sina Bühler, Richard Butz, Marcel Elsener, Martin Fischer, Pius Frey, Daniel Fuchs, Georg Gatsas, Giuseppe Gracia, Etrit Hasler, Michael Hasler, René Hornung, Ralph Hug, Felix Kauf, Daniel Kehl, Daniel Klingenberg, Thomas Knellwolf, Andreas Kneubühler, Regina Kühne, Fred Kurer, Sandra Meier, Melissa Müller, Peter Müller, Lika Nüssli, Charles Pfalzbauer jr., Philippe Reichen, Noëmi Landolt, Christiane Rekade, Adrian Riklin, Mark Riklin, Roman Riklin, Harry Rosenbaum, Andri Rostetter, Daniel Ryser, Peter Schaufelberger, Sabin Schreiber, Peter Schweiger, René Sieber, Tobias Siebrecht, Monika Slamanig, Yves Solenthaler, Manuel Stahlberger, Wolfgang Steiger, Johannes Stieger, Lukas Unsel, Florian Vetsch, Roger Walch, Michael Walther, Richard Zöllig. © 2005, Verein Saiten. St.Gallen. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung. Die Urheberrechte der Beiträge und Anzeigenentwürfe bleiben beim Verlag. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen.



*Filme aus dem Gründungsjahr des Kinoks*

*3-D-Filmfestival, Freitag 11. bis Sonntag 13. November*

*Barwagen mit Übertragung des WM-Barrage-Spiels Schweiz-Türkei, 11. bis 13. November*

*Neueste Schweizer Animationsfilme und Apollo-Aktion, Freitag 18. November*

*TV-Dinner im Restaurant Hirschen, Samstag 28. Januar*

*Weitere Attraktionen wie Daumenkinos, Jubiläumsbuch u.s.w.*

## *Programm November 2005*

Di 01.11.	20h30	Gambit	Do 17.11.	17h30	Transitgeschichten: Innocence
Mi 02.11.	20h30	The Fly			Einführung durch die
Do 03.11.	20h00	Resist! in Anwesenheit der Regisseure			Psychotherapeutin Edith Butz
Fr 04.11.	18h00	Ginger e Fred		20h30	To Live and Die in L.A.
	20h30	Subway	Fr 18.11.	18h15	Die Fälschung
	22h30	To Live and Die in L.A.		20h30	Animationsfilme CH 05
Sa 05.11.	15h00	Kinderfilm: Die Blindgänger		22h30	Apollo-Aktion: 80ies Horror Classics
	17h45	Gambit	Sa 19.11.	17h00	Die Blechtrommel
	20h00	Kiss of the Spider Woman		20h00	Blue Velvet
	22h30	The Fly		22h30	Subway
So 06.11.	11h00	Spur-Pur-Ur-Jodel-Odel	So 20.11.	15h00	Kinderfilm: Die Blindgänger
	15h00	Kinderfilm: Die Blindgänger		17h30	Offret
	18h30	Resist!		20h30	Transitgeschichten: Innocence
	20h30	Ginger e Fred	Mo 21.11.	20h00	Ran
Mo 07.11.	20h30	Kiss of the Spider Woman	Di 22.11.	20h30	Desert Hearts
Di 08.11.	20h30	Gambit	Mi 23.11.	20h30	Männer
Mi 09.11.	15h00	Kinderfilm: Die Blindgänger	Do 24.11.	20h30	Gambit
	20h30	Blue Velvet	Fr 25.11.	18h00	Homo Faber
Do 10.11.	20h30	Gambit		20h30	Subway
Fr 11.11.	20h30	3-D-Film: Dial M for Murder		22h30	To Live and Die in L.A.
	22h30	3-D-Film: House of Wax	Sa 26.11.	15h00	Kinderfilm: Die Blindgänger
Sa 12.11.	18h30	3-D-Film: Liebe in drei Dimensionen		18h00	Die Fälschung
	20h30	3-D-Film: Amityville 3-D		20h30	Ran
	23h00	3-D-Film: Revenge of the Shogun Women	So 27.11.	16h30	Die Jagd nach der Hundertpfundnote
So 13.11.	15h00	3-D-Film: Spy Kids – Mission 3-D			Stummfilm begleitet von der
	18h30	3-D-Film: Jaws 3-D			Cellistin Brigitte Meyer
	20h30	3-D-Film: Flesh for Frankenstein		18h30	Transitgeschichten: Innocence
Mo 14.11.	20h00	Die Blechtrommel		20h30	Desert Hearts
Di 15.11.	20h30	Gambit	Mo 28.11.	20h00	Offret
Mi 16.11.	15h00	Kinderfilm: Die Blindgänger	Di 29.11.	20h30	Männer
	20h30	The Fly	Mi 30.11.	20h30	Homo Faber